

## **MGV Ötisheim mit Veränderung auf der Dirigentenstelle von Klangtastisch und dem kleinen Männerensemble**

Der MGV Ötisheim hielt seine Generalversammlung am 19.04.2024 zum zweiten Mal an neuer Stelle, im Obergeschoss der historischen Kelter in Ötisheim ab. Neben der geschäftlichen Tagesordnung trugen die Sängerinnen und Sänger auch wieder mit Liedbeiträgen zum Programm bei. Sie ehrten damit das Engagement langjähriger aktiver Sängerinnen und Sänger und gedachten verstorbener Mitglieder des Vereins.

In seinem Rechenschaftsbericht für das abgelaufene Jahr erinnerte Vorstand Stefan Mast daran, dass der Verein in 2023 das erste vollständige Jahr nach der Pandemie ohne Einschränkungen durchlaufen hat. Er beleuchtete im Rückblick noch einmal die Neustrukturierung der Chorverbände, bei der sich der Chorverband Enz zum Jahresende aufgelöst und der Chorverband Nordschwarzwald, dem nun auch der MGV Ötisheim angehört, gegründet hat. Er unterstrich, dass jährlichen Veranstaltungen, die der Verein bestreitet, in erster Linie natürlich den Aktiven die Möglichkeit bieten sollen, mit den erlernten Liedern den Besuchern Freude zu bereiten und sich als aktiver Verein zu zeigen. Man müsse sich aber auch im Klaren darüber sein, dass sie auch für solide Einnahmen sorgen, die neben den Mitgliedsbeiträgen und Spenden für einen stabilen Finanzhaushalt sorgen. Der Vorsitzende bedankte sich bei allen, die in irgendeiner Form zum Gelingen der Vereinsaktivitäten beigesteuert haben und lobte das treue Publikum, welches den Verein in seinen Aktivitäten stets unterstützt. Das vergangene Vereinsjahr bleibe auch deshalb als besonderes in Erinnerung, weil schon zum Jahresende hin klar war, dass die langjährige Dirigentin Gwendolyn Phear den Verein verlassen werde, um im Norden Deutschlands eine neue berufliche Aufgabe anzutreten. Der Übergang von Frau Phear zum neuen Dirigenten Aldo Martínez funktionierte im Februar 2023 nahtlos für die Chöre Klangtastisch und das Kleine Männerensemble, auch wenn die Suche nach der Nachfolge durchaus aufwändig gewesen sei.

An Veranstaltungen führte Stefan Mast neben vereinsinternen geselligen Anlässen vor allem die öffentlichen Veranstaltungen, so sind hier zum Beispiel noch der Sängerbesen im Februar, der Kleinkunstabend mit Käthe Kächele im September und der Abend moderner Chöre im November in bester Erinnerung.

Die drei Chorformationen mit ihren Chorleitern sieht Mast auf einem guten Weg. Zuletzt lobte er auch die Zusammenarbeit und den Umgang miteinander im Verein.

Die gemäß Tagesordnung anstehenden Neuwahlen verliefen zügig, da bereits im Vorfeld die Kandidatinnen und Kandidaten die Frage nach einer möglichen Wiederwahl bejaht hatten. So wurden in ihre Ämter wiedergewählt: Stefan Mast als Erster Vorsitzender des Vereins; Joachim Wetzler als Erster Kassier des Vereins; Peter Jaggy als Chorvorstand des Männerchors und Jörg Roth als Notenwart im Männerchor. Brigitte Lachnit, Karin Repple und Željka Duhatschek wurden in ihren Ämtern als Beisitzerinnen ebenfalls erneut bestätigt.

Der Tagesordnungspunkt Ehrungen betraf dieses Mal bei der internen Vereinsehrung einen Sänger aus dem Männerchor: Die Ehrennadel in Silber hatte sich für 15 Jahre aktives Singen im Verein Roland Christian verdient.

Auf Verbandsebene wurden bereits beim Ehrungsnachmittag am 17. März in der Erlentalhalle geehrt und auf der Generalversammlung gerne noch einmal herausgehoben: Für 30 Jahre aktives Singen Ingrid **Huber**, Hans Keller und Stefan

Mast. Für 40 Jahre aktives Singen wurde Ernst Metzler gewürdigt und Markus Sauter erhielt die Ehrung für 25 Jahre Chorleitertätigkeit.



Von Vereinsseite und auf Verbandsebene geehrt (von links): Hans Keller, Roland Christian, Ernst Metzler, Ingrid Huber, Stefan Mast, Markus Sauter